

#### E-Bus/Tankstelle

Krammer: Wir haben mit der evn ein Projekt entwickelt, wo ein elektrischer Neunsitzerbus der Dorfgemeinschaft zur Verfügung gestellt wird. Damit sollen in Zukunft Kindergartenfahrten organisiert werden. Dies könnte ein Baustein sein, um die Mobilität in den Ortsteilen zu verbessern. Als Standort für die Stromtankstelle wurde der Parkplatz - vis-a-vis vom FF Haus - gewählt. Am 4. März gibt es einen Termin mit Stefan Zach (EVN) und Matthias Komarek (ENU) um die Modalitäten zu fixieren.

#### Mobilität

Krammer: Wir möchten das gesamte Netz evaluieren und verbessern. Wir möchten, dass auch der Citybus halbstündlich fährt. Ziel ist es, verstärkt ohne zweites oder überhaupt ohne eigenes Auto auszukommen. Dabei habe ich mich vom Regierungsprogramm inspirieren lassen: Jedes Ortszentrum soll im Stundentakt an den öffentlichen Verkehr angebunden sein. Das ist für mich eine Ansage, die wir jetzt ernsthaft prüfen. Wir prüfen das Ist-Mobil und Postbusshuttle. Aber Abstimmungsgespräche brauchen Zeit! Eines dieser Systeme werden wir 2020 auf die Reise bringen.

Gerhard Krenn: Das Ortszentrum St. Leonhard an den öffentlichen Verkehr anzubinden gestaltet sich sehr schwierig. Es gibt Gespräche mit der VOR. Bis dahin gibt's eine Übergangslösung – das angesprochene Anrufsammeltaxi.

**Bürger: Aktuell gibt's Leerfahrten von Leonhard nach Waidhofen, die die mitfahren würden, dürfen nicht mitfahren. Sonst müsste die VOR die zusätzliche Linie bezahlen.**

Krammer: Die Problematik ist uns bewusst. Seitens der Stadt gibt es das klare Bekenntnis den öffentlichen Verkehr gerade im ländlichen Raum auszubauen. Dabei verfolgen wir derzeit eine Reihe von Ideen und ich bitte um Verständnis dass hier vieles nicht von heute auf morgen geht. Ich führe Anfang März Gespräche mit der VOR.

#### Umkehrplatz im Bereich Schule

GR Gerhard Krenn ist es gelungen eine Lösung für die Umkehrproblematik bei der Volksschule/Kindergarten zu finden.

#### Glasfaser

Krammer: Wir werden Anfang März im innerstädtischen Gebiet mit dem Ausbau fertig. Im ländlichen Gebiet konnten die Ausbaupläne des Landes nicht gehalten werden.

## Stadt Waidhofen a/d Ybbs

### Protokoll Bürgermeister vor Ort St. Leonhard/Wald

---

Wir möchten den Glasfaserausbau schaffen, ohne schlussendlich etwas hinzuzahlen zu müssen. Das Land hat nun einen Investor gefunden. Der gesamte Ausbau im ländlichen Raum kostet 8 Millionen.

Durch das Glasfasernetz haben wir auch die Grundlage für 5-G-Versorgung.

Ende 2021 wird der Ausbau fertig sein. Grundsätzlich läuft es ganz gut und es halten auch die Preise.

### Wasserversorgung

Krammer: Wasserversorgung Hofbaun bis Leonhard ist nun fertiggestellt. Einige Restarbeiten sind noch zu machen (Prüfmaßnahmen, Wasseruntersuchung, kleine Drainagearbeiten)

**Bürger: Die Witterung des Vorjahres hätte zu Problemen geführt, wenn es keine Wasserversorgung gegeben hätte.**

Krammer: Die Grabarbeiten Richtung Oberrauchegg sind nun fertig. Aktuell wird im Bereich Krenn gearbeitet. Bieber/Wieser sind die Letzten.

Anschließend werden die Bauarbeiten in Ägydi fortgeführt – in weiterer Folge Schadenhub → Kraled → Putzmühle → → Winterhofstatt und Sommerhofstatt.

### Großer Dank an die Liegenschaftsbesitzer.

Der Genossenschaft sind aktuell 59 Haushalte beigetreten (mit Sonnleitnersiedlung).

### Alte Schule/neue Schule/Vereinshaus

Krammer: Die Unterstützung der gesamten Bevölkerung wird für eine ideale Lösung benötigt. Knackpunkt für die Umsetzung ist nun die Weitentwicklung des Dorferneuerungsvereines.

Die „noe regional GmbH“ wird den Prozess mit folgenden Leistungen begleiten:

- Einrichtung von Strategieteam (Ortsvorsteher, Gemeinderat, Dorferneuerung)
- Begehung des Ortes und Ersterhebung der öffentlichen Gebäude, Privatobjekte, öffentlichen Flächen und Nutzungsbeschreibung
- Demographisches Profil des Ortes, Frequenzanalyse

## Stadt Waidhofen a/d Ybbs

### Protokoll Bürgermeister vor Ort St. Leonhard/Wald

---

- Erarbeitung Strategie- und Umsetzungsplan (inkl. Zeitplan) gemeinsam mit dem Strategieteam
- Dokumentation und gegebenenfalls Öffentlichkeitsarbeit

Im Rahmen eines Bürgerbeteiligungsprozesses mit externer Beratung (noe regional) soll ein erstes Bild gemacht werden, dies wird dann die Grundlage für die Planungsphase sein.

**Pfarrgemeinderat:** Der Pfarrgemeinderat benötigt dringend ein Saal für diverse Veranstaltungen und ersucht um rasche Umsetzung des Projektes. Wird auch bei der Projekterarbeitung mitwirken.

---

### Fragen/Anregungen Bürgerinnen und Bürger

**Der Dorferneuerung war vor 20 Jahren in der „aktiven Phase“ (aktive Phase bedeutet, dass man u.a. Förderungen bekommt)**

Krammer: Wir reden von den nächsten 20 Jahren, das heißt wir reden jetzt von einer Generationenphase und das kann nicht nur von einer Förderung abhängig sein. Für die Weiterentwicklung Leonhards sollen wir unbedingt einen externen Mediator beiziehen.

---

**Infos betreffend Müllkalender sind heuer relativ spät gekommen.**

Krammer: Die Personalisierung des Müllkalenders war mit einem erheblichen Mehraufwand verbunden, welcher zeitlich unterschätzt wurde. Wird heuer Ende des Jahres ausgeschickt.

Unter <https://m.abfuhrtermine.at/zone> sind die Abfuhrtermine (Gelber Sack und Restmüll) elektronisch abfragbar. Über diesen Link können Sie auch die Abhol-Erinnerung am Smartphone einrichten.

### Öffentliche Toilette

**GR Krenn:** Evtl. als Übergangslösung ein Öffentliches WC im alten Vereinshaus einrichten - kleine Umbauarbeiten notwendig!

**Verkehrsberuhigung im Ort – Durch St. Leonhard wird zu schnell gefahren. Eine 30er Geschwindigkeitsbeschränkung sollte angedacht werden.**

Krammer: Es wird eine Anzeigetafel (Smiley) und Messtafel aufgestellt. Nach der Messung kann man über weitere Schritt nachdenken.

### Maßnahmen für den Kreuzungsbereich Felberbauer:

Die Lageaufnahme (Lage- und Höhenplan) ist seitens der Straßenbauabteilung Amstetten erst im Frühjahr 2020 möglich. Ebenso sind diverse Bodenmarkierungsarbeiten ebenso im Frühjahr möglich. Die „Kreuzungsgeometrie“ ist in diesem Bereich nicht optimal.

## Stadt Waidhofen a/d Ybbs

### Protokoll Bürgermeister vor Ort St. Leonhard/Wald

---

„Bgm vor Ort“ soll früher angekündigt werden.

Peter Ettl bedankt sich bei Andreas Krenn für die geleistete Arbeit in den letzten Jahren als Dorferneuerungsobmann.

#### Güterwege – aktuelle Planung

Mostviertel Höhenstraße ist in Arbeit – Um Förderung wird angesucht.

Teilstück bei der Luegstraße (Bereich Alte Säge) wird saniert.

Güterweg von Korntheuer Richtung Groß-Kaisereith wird begutachtet – VizeBGM Wührer wurde informiert.

#### Andreas Krenn:

<https://www.outdooractive.com> - Stadt Waidhofen a/d Ybbs möchte mit der „outdooractive-App“ online gehen. Das ist eine App für Wanderer – Neben Wanderrouten sollen auch Infos über das Dorf eingearbeitet werden.

Stadtnachrichten – Die Stadtnachrichten wurden von 8 auf 16 Seiten erweitert. Die Vereine im ländlichen Raum werden aufgefordert Geschichten und Berichte an [cornelia.engleder@waidhofen.at](mailto:cornelia.engleder@waidhofen.at) zu schicken. Reine Veranstaltungsankündigungen sind nicht erwünscht – diese können in eine Geschichte verpackt werden.

**Dafür wird noch ein(e) SchreiberIn aus Leonhard gesucht!!!!**

**Bürger: Auch der Titel „Stadtnachrichten“ sollte überdacht werden!!!!**

Am 10. Mai 2020 findet die JHV des Dorferneuerungsvereines statt – neuer Obmann wird gesucht. Andreas Krenn wird weiterhin den Verein unterstützen.

19. Februar, 2020, Gasthaus Ettl